



Die Märchenfiguren im Bürgerpark Pankow | Bild: Bezirksamt Pankow

Weihnachten der Herzen – Menschlichkeit statt Konsum

18. Dezember 2025

Menschen, die uns auffallen – von BERLINboxx Verleger Frank Schmeichel

Inmitten des vorweihnachtlichen Konsumtrubels setzt [Manuela Anders-Granitzki](#) ein starkes Zeichen für das, was Weihnachten im Kern ausmacht: Menschlichkeit, Gemeinschaft und gelebte Nachbarschaft. Bei der traditionellen Aufstellung der Märchenfiguren im [Bürgerpark Pankow](#) wurde eindrucksvoll sichtbar, wie politische Verantwortung, kulturelles Engagement und soziale Nähe modellhaft zusammenwirken können.

Die von dem Künstler [Christian Badel](#) initiierte Aktion entwickelte sich einmal mehr zu einem generationenübergreifenden Begegnungsort. Zwei Schulklassen, eine

Kindergartengruppe sowie Seniorinnen und Senioren aus der Nachbarschaft gestalteten gemeinsam mit großem Engagement die Märchenfiguren und brachten sie im Park zur Aufstellung. Begleitet von einem liebevoll ausgewählten musikalischen Rahmenprogramm, bei dem Kinder Weihnachtslieder sangen, entstand eine warme, verbindende Atmosphäre – fernab von Hektik und Konsumdruck. In diesem Jahr wurde das Ensemble zudem um zwei neu gestaltete Figuren erweitert, ein sichtbares Zeichen für Kontinuität und Kreativität.

Besonders hervorzuheben ist dabei das Wirken von Manuela Anders-Granitzki, die diese Form des bürgerschaftlichen Miteinanders nicht nur unterstützt, sondern aktiv fördert. Sie steht für eine Politik, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt und Räume schafft, in denen Generationen einander begegnen können. "Die Märchenfiguren im Bürgerpark Pankow sind ein schönes Beispiel dafür, wie Nachbarschaft, Bildungseinrichtungen und Seniorinnen und Senioren gemeinsam unseren Bezirk gestalten. Besonders freut mich das große Engagement der Kinder und die generationenübergreifende Beteiligung, die zeigt, wie lebendig unser schönes Pankow ist", betonte die Stadträtin vor Ort.



Pankows Bezirksstadträtin Manuela Anders-Granitzki lebt Werte vor und verbindet Generationen | Bild: Bezirksamt Pankow

Auch die Mitwirkung der Seniorinnen und Senioren aus dem Haus Ruth verlieh der

Veranstaltung eine besondere Tiefe und unterstrich den verbindenden Charakter der Aktion. Das [Bezirksamt Pankow](#) dankte allen Beteiligten, insbesondere den Kindern, den pädagogischen Fachkräften sowie den Seniorinnen und Senioren für ihren Beitrag zu einem lebendigen und solidarischen Miteinander im Bezirk.

Manuela Anders-Granitzki, ehemalige Lehrerin und Dozentin, ist seit November 2021 Bezirksstadträtin in Pankow mit Verantwortung für das Ordnungsamt, das Straßen- und Grünflächenamt sowie das Umwelt- und Naturschutzamt. Seit April 2023 bekleidet sie zudem das Amt der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin. Die gebürtige Weißenseerin, Mutter zweier Kinder und in Pankow aufgewachsen, kennt ihren Bezirk wie ihre Westentasche. Nach dem Abitur an der damaligen Wieland-Herzfelde-Oberschule studierte sie an der [TU Berlin](#) Germanistik und Politik auf Lehramt und trat im Jahr 2000 in die CDU ein.

Ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement – unter anderem in der CDU-Fraktion der [BVV Pankow](#), als schul- und sportpolitische Sprecherin, Mitglied des Ältestenrates und im BVV-Vorstand – prägt bis heute ihr politisches Handeln. Manuela Anders-Granitzki steht für eine moderne, glaubwürdige und bürgernahe Politik. Sie gilt als profilierte Vertreterin einer neuen Generation von Politikerinnen, die Verantwortung mit Haltung verbindet und weit über Pankow hinaus als Hoffnungsträgerin der Hauptstadt-CDU wahrgenommen wird.